



Smell Geruch
it! in der
Kunst



PRESSEINFORMATION

kek – Kindermuseum für Bremen e.V.
Bremen, 26. Mai 2021

Smell it: Dufthäuser und Duftstationen

Das kek Kindermuseum in Bremen bereitet für den November dieses Jahres eine neue Mitmachausstellung mit dem Titel „DUFTE – NOSE ON! Nase Geruch und Kunst“ in den Räumen der Weserburg vor. Doch schon jetzt sind im Rahmen von „Smell it! – Geruch in der Kunst“ Ausstellungselemente in sieben Bremer Kunsteinrichtungen sowie acht Dufthäuser in der Stadt Bremen zu erleben. Außerdem gibt es ein interessantes Rahmenprogramm zu entdecken.

In einer Riesennase können es sich in der Kunsthalle Groß und Klein gemütlich machen und so den Atem fühlen und hören. „Zu Beginn des Lebens freuen wir uns über den ersten Atemzug, genauso gespannt horchen wir auf den letzten Atemzug der sterbenden Menschen. Was nehmen wir mit dem ersten Atemzug wahr, was lassen wir zurück?“, beschreiben die verantwortlichen Künstler*innen Stef Wildung aus Hannover und Riccardo Castagnola aus Bologna und Bremen diese Station.

Der Nasenbaum im Gerhard-Marcks-Haus lädt ein, mit vielen unterschiedlich klingenden Nasen ein Konzert der besonderen Art zu veranstalten. „Vielfältige Nasenklänge lassen sich zu einer einmaligen Komposition zusammenfügen. Nasengeräusche sind uns aus dem Alltag vertraut: Welche Nasengeräusche können wir erzeugen?“, fragen die Künstler Riccardo Castagnola und Harm Wicke aus Bremen.

Im Gedanken-Duft-Labor im Zentrum für Künstlerpublikationen ist eine Wörterfabrik entstanden, in der neue Wörter für Gerüche entwickelt werden. „Viele Gerüche können wir wahrnehmen. Aber in unserer Sprache verfügen wir nur über wenige Begriffe, um Gerüche zu beschreiben“, erläutert Künstlerin Svenja Wetzenstein aus Achim.

Der Riechwald in den Museen Böttcherstraße erinnert an die Gefühle, die wir mit unterschiedlichen Düften verbinden. „Dass Blumen duften, ist nichts Neues. Aber was löst es in uns aus, wenn sie den Duft von Kaffee oder Lakritz verbreiten? Erinnert uns dies dann an eine Tages- oder Jahreszeit?“, fragt Künstlerin Stef Wildung aus Hannover.

Dufthölzer können in einer Werkstatt des Hafensemuseums selbst bearbeitet werden und verbreiten verschiedene Gerüche. „Zusammen werden sie zu einer Duftinstallation“, erklärt Künstler Klaas Seekamp aus Bremen.

Zu einem **Nasenbummel rund um das Museum Weserburg** lädt die Künstlerin Lena-Lotte Agger aus Berlin ein.

In der Städtischen Galerie können Duft-Flakons für besondere Düfte gestaltet werden. „Die Verpackung macht es. So kennen wir das aus dem Marketing“, erläutert Künstlerin Claudia Christoffel aus Bremen.

In der **Nasenwerkstatt in der Shakespeare Company** können alle Besucher*innen ihre Nasen abformen. Dabei unterstützt Künstlerin Melanie Kuhl aus Bremen.

Zum Begleitprogramm gehört auch ein **Duftlabor des kek Kindermuseums**. „Hier gib es die Möglichkeit, etwa den Duft der Resilienz oder den Duft einer Umarmung zu mischen und ihn mit nach Hause zu nehmen“, so die Künstlerin Klara Ravat aus Berlin. Mehr zum Programm unter www.smell-it.eu.

Weitere Informationen über die Dufthäuser gibt es im Internet unter:
<https://www.museeninbremen.de/?s=dufth%C3%A4user>

PRESSEBILDER

stellen wir Ihnen zum Download zur Verfügung.

Fotocredit: Claudia Hoppens / kek Kindermuseum

Dropbox-Link: http://bit.ly/kek_Pressebilder

Motiv: Riesennase in der Kunsthalle



Motiv: Riechwald im Paula-Modersohn-Becker Museum



Motiv: Dufthölzer im Hafensemuseum



Motiv: Nasenbummel um die Weserburg



Motiv: Gedanken-Duft-Labor im Zentrum für Künstlerpublikationen



Motiv: Dufte-Flakons gestalten, in der Städtischen Galerie



Motiv: Nasenbaum im Gerhard-Marcks-Haus



Motiv: Dufthäuser in der Bremer Innenstadt



Motiv Nasenwerkstatt



Über das kek – Kindermuseum für Bremen e.V.

Das kek Kindermuseum e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der in Bremen jedes Jahr eine Mitmachausstellung realisiert, Projektwochen an Schulen durchführt und im Rahmen der Bremer Schuloffensive jährlich Museumsreisen zu den jeweiligen Mitmachausstellungen anbietet. Initiatorinnen sind Silke Rosenthal, Kunstpädagogin und Eva Vonrüti Moeller, Kunsthistorikerin. Ziel des Vereins ist es, Kindern und Jugendlichen kulturelle Themen durch die Ausstellungen und Projekte zu vermitteln. Der Ausstellungsbetrieb ist temporär, in der Regel vom Ende der Sommerferien bis zum Beginn der Osterferien. Die Mitmachausstellungen des kek Kindermuseums haben schon viele Tausend Besucher*innen begeistert, mit kreativen Themen wie „Kpapier Papier“, „Farbenrausch“, „Gestatten, ich bin dein Schatten“, „Skulptour“ und vielen weiteren. In den Räumen des Museums Weserburg haben seitdem viele Kinder auf spielerische Weise erlebt, wie sie die Welt um sich herum mit allen ihren Sinnen erfahren und wie sie diese auch selbst gestalten können. Mehr unter www.kek-kindermuseum.de.

Förderer des kek Kindermuseums e.V.:

Wir danken dem Bundesland Bremen, der Sparkasse Bremen, der Waldemar Koch Stiftung, der Bockmeyer Stiftung sowie den Beiräten Neustadt, Woltmershausen, Schwachhausen, Östliche Vorstadt und Mitte.

PRESSEKONTAKT

kek Kindermuseum e.V.

Silke Rosenthal

Tel. 0151 20771361

E-Mail: rosenthal@kek-kindermuseum.de

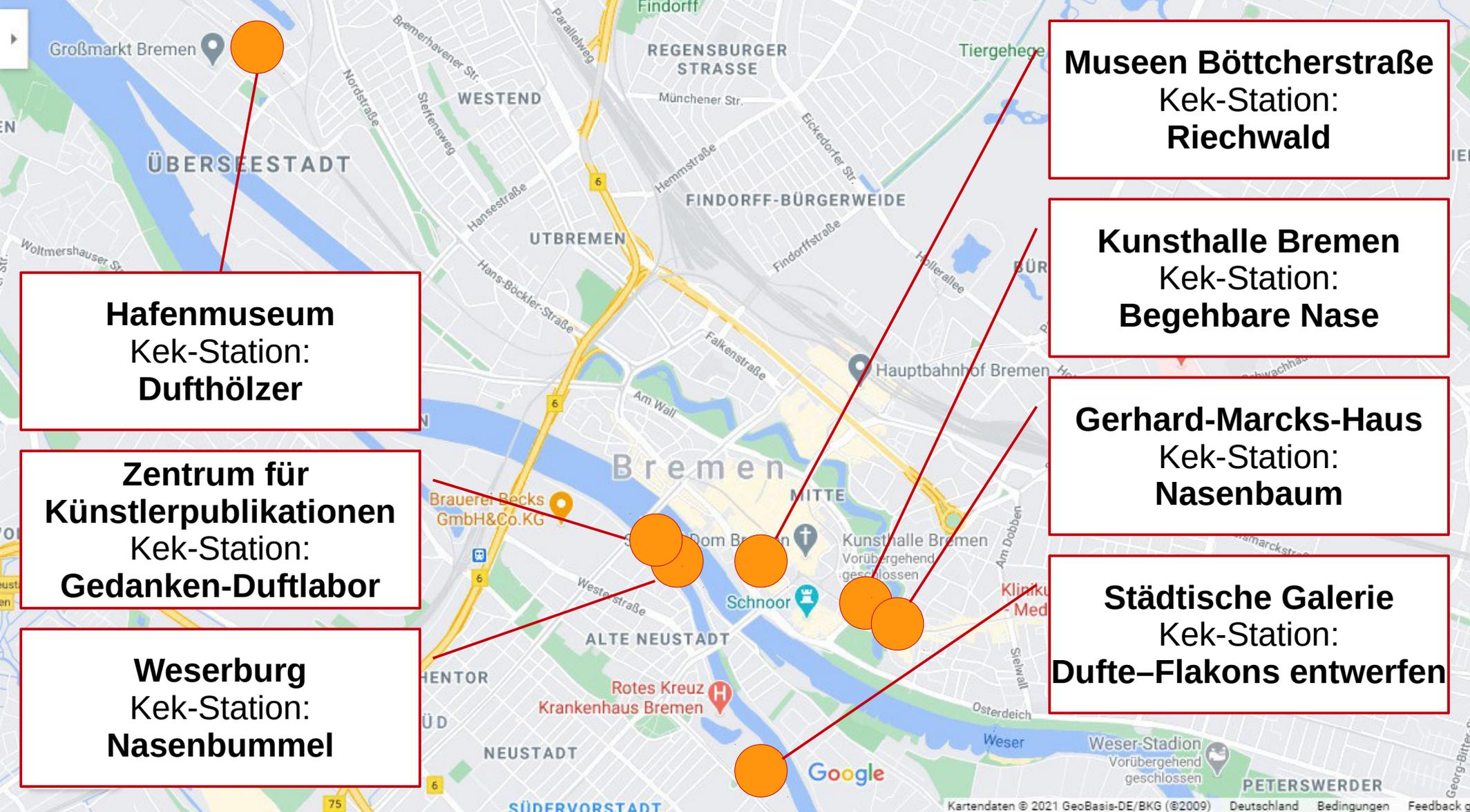
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Schack

Tel: 0176 / 6 41 37 60 82

E-Mail: andreas@schack-online.de

www.kek-kindermuseum.de/smell-it



Hafenmuseum
Kek-Station:
Dufthölzer

**Zentrum für
Künstlerpublikationen**
Kek-Station:
Gedanken-Duftlabor

Weserburg
Kek-Station:
Nasenbummel

Museen Böttcherstraße
Kek-Station:
Riechwald

Kunsthalle Bremen
Kek-Station:
Begehbare Nase

Gerhard-Marcks-Haus
Kek-Station:
Nasenbaum

Städtische Galerie
Kek-Station:
Dufte-Flakons entwerfen